

Baden wie im Biedermeier mit



dem Haynaer Strandverein e.V.

- zuvorkommend, höflich, charmant -

Veranstaltungen am Biedermeierstrand, 19.-20.Juli

Samstag, 19. Juli

Grusical „Grimms Märchen“ – die Erfolgsgeschichte geht weiter...

21.00 Uhr, Erwachsene 15 € / Kinder 6 €, Familienticket: 2 Erwachsene+Kinder: 32 €

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr wieder am Biedermeierstrand: Die Zuschauerfläche wird im Halbkreis flankiert von vier liebevoll von der Bühnenbildnerin Daniela Hussel gestalteten Blockhäusern, in denen die Märchendorfbewohner leben.

Auf den Terrassen wird gespielt, zwischen den Zuschauern und auf der großen Bühne im Mittelpunkt.

Dann erwachen sie zum Leben und erzählen den Gästen vier der unbekanntesten Märchen aus der Sammlung der Gebrüder Grimm: Köstlich einfältig die Geschichte der klugen Else, unendlich traurig der arme Junge im Grab, grausig das Märchen vom Mädchen mit den abgehackten Händen, kämpferisch und wahrlich heldenhaft die Geschichte vom Sohn des Besenbinders – und dann die Bösewichter: Die Hexe aus Hänsel und Gretel, ein Räuber aus den Bremer Stadtmusikanten, die böse Stiefmutter aus Schneewittchen, der Teufel mit den drei goldenen Haaren, der Wolf aus Sieben Geißlein, das Rumpelstilzchen mischen sich unter die Zuschauer und versetzen diese gehörig in Schrecken. Fulminante Chöre, einfühlsame Soli, rasante Choreographien, grausige Masken, aufwändige Kostüme, Wasser, Feuer, Musik, Humor, bis zu sensibel eingesetzten Lasereffekten, die tausenden Glühwürmchen gleich die Szenerie erhellen – mit fast 50 Darstellern am abendlichromantischen Biedermeierstrand – und die Zuschauer immer mittendrin... Und klar: Die Märchensammlung der Brüder Grimm stammt aus dem Biedermeier - und gehört somit auf den Spielplan am Biedermeierstrand.

Sonntag, 20 Juli

Polnisches Blasorchester und Tanzen wie im Biedermeier

Ab 13.30 Uhr, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Der Biedermeierstrand bekommt Besuch von unseren polnischen Nachbarn. Derzeit sind sie auf Tour mit dem „Mitteldeutschen Kultursommer“. Spontan entschloss sich das Orchester aus Masovien zu einem Gastspiel am Biedermeierstrand. Die Musiker kommen aus zwei befreundeten Orten: aus Pułusk und aus Jońc. Die 30 Instrumentalisten sind zwischen 14 – 20 Jahren alt. Cezarz Celjan ist der Kapellmeister des Orchesters. Das Repertoire umfasst Werke aus verschiedenen Musikrichtungen, von Pop über Jazz bis zu Welt- und Rock- Musik. ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe in Polen.

Das Orchester wird begleitet von Aleksander Gieysztor und weiteren Mitarbeitern des Interdisziplinären Zentrums für Deutschlandstudien der Humanistischen Akademie. Dieses Zentrum arbeitet mit dem Ost-West-Forum Gut Gödelitz zusammen.

Zauberhafte Tänze und Kostüme zum Bewundern und Mitmachen gibt's dann ab 15.30 Uhr. Unter Anleitung werden Quadrille, Polonaise und Wiener Walzer getanzt – und es wird informiert über die jeweilige Entstehungsgeschichte von Tanz und Musik.

Weitere Informationen über www.biedermeierstrand.de